

of English copyright works published for Continental circulation, is the edition issued by the English publisher, and the sale or circulation of any other edition amounts to an infringement of copyright.

•Thanking you for kindly giving space to our letter,  
I am, Sir,

Your obedient servant,

C. J. Longman,

President of the Publishers Association of Gt. Britain and Ireland.

— Uebersetzung. —

•An den Redakteur des Börsenblattes,  
Leipzig.

•Ew. Wohlgeboren!

•Es ist dem Vorstande der »Publishers' Association of Great Britain & Ireland« (Vereinigung der Verlagsbuchhändler Großbritanniens und Irlands) zur Kenntnis gekommen, daß in letzter Zeit verschiedentlich amerikanische Ausgaben englischer geschützter Werke in deutschen Buchhandlungen — namentlich an Orten, wo ein reger Fremdenverkehr herrscht — angeboten und zum Verkauf gebracht worden sind. Darf ich — als Präsident der Publishers' Association — Sie um Raum in Ihrem geschätzten Blatte ersuchen, um den deutschen Buchhandel darüber aufzuklären, daß der Verkauf dieser amerikanischen Ausgaben auf dem Kontinent eine Verletzung des englischen Urheberrechtes ist — sei die amerikanische Ausgabe nun eine autorisierte oder nicht —, und zwar aus dem Grunde, weil die Erlaubnis, eine amerikanische Ausgabe mit Rücksicht auf das amerikanische Urheberrecht zu veranstalten, dem amerikanischen Verleger nur mit der strengen Begrenzung auf den Vertrieb in Amerika [Vereinigte Staaten] eingeräumt ist. Die Einfuhr und der Verkauf dieser amerikanischen Ausgaben auf dem europäischen Kontinent ist daher gegen die Bestimmungen des Berner Vertrages. Wir zweifeln nicht, daß den hier beteiligten Uebertretern dieser Umstand unbekannt ist, und möchten daher zunächst ihre Aufmerksamkeit darauf hinlenken. Es muß wohl beachtet werden, daß diese amerikanischen Ausgaben nur in derselben Beschränkung des Vertriebes für Amerika erlaubt sind, wie z. B. die »Tauchnitz Edition« oder die »English Library« für den Vertrieb auf dem europäischen Festlande. Die einzig rechtmäßige Ausgabe eines englischen Werkes ist in Deutschland — sofern es sich nicht um eine besondere kontinentale Ausgabe handelt — die vom englischen Verleger herausgegebene, und der Verkauf oder die Verbreitung einer anderen Ausgabe ist eine Verletzung des Urheberrechtes.

•Euer Wohlgeborener

Ergebener Diener

C. J. Longman

(Präsident der »Publishers' Association of Great Britain & Ireland«.)

•Stationers' Hall,

London, E. C.

•February 27th.

### Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Grossherzogtum Hessen, Provinz Hessen-Nassau, Kreis Wetzlar, Fürstentum Waldeck, nebst einer Auswahl seltener Werke über Frankfurt a. M., meist aus der Bibliothek des † Herrn Dr. Hermann Sahl, Bibliothekar Sr. Kgl. Hoheit des Grossherzogs von Hessen. Antiq.-Katalog Nr. 380 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. 8°. 70 S. 1351 Nrn.

Nationalökonomie in deutscher Sprache. Antiq.-Katalog Nr. 383 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. 8°. 90 S. 2055 Nrn.

Reichs-Medizinal-Anzeiger. 22. Jahrgang. No. 5. 5. März 1897. Mit Litteratur-Uebersicht. 4°. S. 61—76. Verlag von B. Koenigen in Leipzig.

Geschichte des Mittelalters; deutsche Geschichte; die Ostseeprovinzen Russlands; Oesterreich-Ungarn; Italien; Baden; Hessen etc. etc. Bibliothek des † Geh. Hofrats Dr. phil. et iur. Eduard Winkelmann, ord. Professor für Geschichte an der Universität Heidelberg. Antiq.-Katalog Nr. 2 von Friedrich Meyer's Buchhandlung in Leipzig. 8°. 101 S. 2725 Nrn.

Allgemeine Militär-Bibliographie. Monatliche Rundschau über literarische Erscheinungen des In- und Auslandes und kurze

Mitteilungen über Zeitfragen. 6. Jahrgang. No. 2. (Februar 1897.) 8°. S. 17—32. Verlag von Zuckschwerdt & Co. in Leipzig.

Die Feier des 22. März d. J. im Berliner Buchhandel. — Der Vorstand der Korporation der Berliner Buchhändler versandte das folgende Einladungsschreiben:

•Berlin, den 3. März 1897.

•Die unterzeichneten Vorstände der buchhändlerischen Vereine Berlins haben sich vereinigt, um zur Feier des hundertsten Geburtstages Kaiser Wilhelms I. am 22. März d. J. einen Festkommers des gesamten Berliner Buchhandels zu veranstalten.

•Die Feier findet im Friedrichstädtischen Kasino (Martens), Friedrichstraße 236 statt und beginnt pünktlich um 9 Uhr abends.

•Die Teilnehmerkarten (à 50  $\text{M}$ ) werden in der Bestellschalt für den Berliner Buchhandel (Buchhändlerhof, Wilhelmstraße) ausgegeben. Da die Vorbereitungen für die Feier es erforderlich machen, spätestens am 15. März die Zahl der Teilnehmer zu kennen, wird um Entnahme der Karten bis zu diesem Tage freundlichst gebeten.

•Die unterzeichneten Vorstände geben sich der Hoffnung hin, daß der Berliner Buchhandel durch vollzähliges Erscheinen bei dieser Feier Zeugnis ablegen werde von seiner unwandelbaren Verehrung für unsern großen Kaiser.

•Der Vorstand

der Korporation der Berliner Buchhändler.

Elwin Paetel. Hans Reimarus. Alvin Prausnitz. Herm. Seyfelder. Ernst Vollert. Rudolf Hofmann.

Ernst Vollert,

Vorsitzender der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Gustav Küstenmacher,

Vorsitzender des Berliner Sortimentervereins.

Alvin Prausnitz,

Vorsitzender des Vereins Berliner Buchhändler.

Carl Firnhaber,

Vorsitzender der Allgemeinen Vereinigung der deutschen Buchhandlungsgesellschaften.

Heinrich Kühner,

Vorsitzender des »Krebs«-Bereins jüngerer Buchhändler.

Carl Grosse,

Vorsitzender des Donnerstags-Klubs Berliner Buchhändler.

W. Lohed,

Vorsitzender des Berliner Verlegervereins.

Willibald Challier,

Vorsitzender des Vereins der Berliner Musikalienhändler.

Paul Güttig,

Vorsitzender der Berliner Buchhändler-Gesellschaft.

Emil Kupfer,

Vertrauensmann für den Kreis Brandenburg des Allgemeinen deutschen Buchhandlungsgesellschaften-Verbandes.

Richard Hanow,

Vorsitzender der Buchhändlervereinigung »Alte Hallenser« u. »Daheim«.

Ausfuhr von Erzeugnissen der Leipziger Schriftgießereien nach dem Auslande. — Einer Mitteilung im Handelsteile des Spzgr. Tageblatts entnehmen wir, daß aus Leipziger Schriftgießereien und Klischeefabriken im Jahre 1895 7686 Doppel-Zentner Buchdruckerschriften, Klischees, Druck- und Stereotypplatten im Werte von 2152000  $\text{M}$  ins Ausland gegangen sind, wogegen die Ausfuhr im Jahre 1896 auf 7742 Doppel-Zentner und 2240000  $\text{M}$  Wert stieg. Von der Gesamtausfuhr des vorigen Jahres erhielt Rußland 1306 Doppel-Zentner = 17 Prozent, Oesterreich-Ungarn 1160 Doppel-Zentner = 15 Prozent, die Schweiz 787 Doppel-Zentner = 11,4 Prozent, Schweden 681 Doppel-Zentner = 9 Prozent, Dänemark 547 Doppel-Zentner = 7 Prozent, Holland 466 Doppel-Zentner = 6 Prozent, Norwegen 447 Doppel-Zentner = 5,8 Prozent.

Gelehrtenkongreß. — Ein internationales Komitee von zwanzig Mitgliedern mit Oberst Bleuler (Zürich) an der Spitze lädt die Mathematiker aller Länder der Erde zu einem internationalen Kongreß ein, der vom 9. bis 11. August dieses Jahres in Zürich stattfinden soll.

## Sprechsaal

### Die Kreditlisten im Buchhandel.

Es kann gewiß nichts schaden, wenn das Sortiment auf die Bedeutung der Kreditlisten recht eindringlich aufmerksam gemacht wird.

Schreiber dieser Zeilen führt seit etwa 20 Jahren eine eigene Kreditliste über alle Firmen, mit denen er in dieser Zeit in Verbindung gestanden hat. Der Unterschied zwischen seinen und den Listen der Leipziger, Berliner, Stuttgarter Verleger sowie des Deutschen Verlegervereins besteht darin, daß er nicht genötigt ist,